

**Datenschutzinformation nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung
zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Laufbahnbewerbern/-innen sowie die Speicherung
personenbezogener Daten gemäß § 28 Abs. 3 Datenschutzgesetz Sachsen-Anhalt**

Im Zusammenhang mit der Durchführung von Auswahlverfahren zum Zweck der Einstellung in den Polizeivollzugsdienst des Landes Sachsen-Anhalt werden bei Ihnen personenbezogenen Daten erhoben. Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise.

Verantwortlicher	Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt Schmidtmanstraße 86 06449 Aschersleben vertreten durch den/die Rektor*in E-Mail: rektor.fhs@polizei.sachsen-anhalt.de
Datenschutzbeauftragter	Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt der/die Datenschutzbeauftragte*r Schmidtmanstraße 86 06449 Aschersleben E-Mail: datenschutzbeauftragter.fhs@polizei.sachsen-anhalt.de
Zweck der Datenerhebung, -speicherung, -verarbeitung und -übermittlung	Laufbahnbezogenes Ausschreibungs-, Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahren <ul style="list-style-type: none"> - Registratur von Bewerbungseingängen; Erstellen von Serienbriefen zur Kontaktaufnahme und zur weiteren Sachbearbeitung der Bewerbungen; Bewertungen und Zuordnung der Ergebnisse der Auswahlverfahren zu dem/der jeweiligen Laufbahnbewerber/-in; Bildung von Ranglisten zu Auswahlentscheidungen nach Maßgaben des Grundsatzes der Bestenauslese für den öffentlichen Dienst unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen - Übermittlung personenbezogener Grund-/Kontaktdaten sowie gesundheitsbezogener Angaben und Unterlagen der Laufbahnbewerber/-innen an das Polizeiärztliche Zentrum Aschersleben zur Prüfung und Feststellung in Hinsicht auf – besondere gesundheitliche und physische – Eignung nach den Anforderungen des zu besetzenden Amtes im Landespolizeivollzugsdienst - Übermittlung personenbezogener Grunddaten an das Ministerium für Inneres und Sport, Referat 25 zur Prüfung und Feststellung der unbeschränkten Auskunft aus dem Bundeszentralregister - Übermittlung personenbezogener Angaben und Unterlagen an die Personalstelle der Fachhochschule Polizei des Landes Sachsen-Anhalt im Fall der Einstellung
Rechtsgrundlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a), c), e), Abs. 3 Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung) - Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz - §§ 7, 50 Beamtenstatusgesetz - §§ 8a, 10 Abs. 1 Nr. 2, 14, 27 Satz 1, 28, 84 Abs. 4 Satz 1, 105 Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt - §§ 41, 43 Bundeszentralregistergesetz - §§ 4 bis 7, 9, 26 Datenschutz-Grundverordnungs-Ausfüllungsgesetz Sachsen-Anhalt (DSAG LSA) - § 28 Datenschutzgesetz Sachsen-Anhalt (DSG LSA) - §§ 4, 12, 18, 19 Polizeilaufbahnverordnung des Landes Sachsen-Anhalt - §§ 1 bis 5 Ausbildungs- und Prüfungsordnung Bachelor Polizei - §§ 1 bis 5 Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für die Laufbahn des Polizeivollzugsdienstes, Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt, des Landes Sachsen-Anhalt - Erlass des Ministeriums für Inneres und Sport, Sachsen-Anhalt, vom 23.08.2007, Az. 27.13-03111; Einstellung von Laufbahnbewerbern; Durchführung des Eignungsauswahlverfahrens zur Einstellung in den mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienst in der derzeit gültigen Fassung
Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten	<ul style="list-style-type: none"> - Fachhochschule Polizei des Landes Sachsen-Anhalt, zuständige Sachbearbeiter*innen/Leiter*in Dezernat 33 - Polizeiärztliches Zentrum, Magdeburg - Polizeiärztliches Zentrum, Außenstelle Aschersleben - Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt, zuständige Stelle/Sachbearbeiter*innen Referat 25 - Fachhochschule Polizei des Landes Sachsen-Anhalt, zuständige Stelle/Sachbearbeiter*innen Dezernat 31 im Rahmen von Verwaltungsverfahren, insbesondere Widerspruchsverfahren - Fachhochschule Polizei des Landes Sachsen-Anhalt, zuständige Stelle/Sachbearbeiter*innen Dezernat 31 im Rahmen von Verwaltungsverfahren, insbesondere Einstellungsverfahren

Datenkategorien, Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	Die zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden, sofern die Laufbahnbewerbung erfolgreich ist, zum Zweck der Personalverwaltung weiterverarbeitet, insbesondere organisiert, geordnet, gespeichert und zuständigen Stellen bereitgestellt, um die vorgenannten gesetzlichen Zwecke zu erfüllen. Sofern die Laufbahnbewerbung nicht erfolgreich ist, speichert die Fachhochschule Polizei des Landes Sachsen-Anhalt die Grunddaten (Name, Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum und -ort), Kontaktdaten sowie die Ergebnisse der Testverfahren einschließlich Ranglisten gemäß § 28 Abs. 3 DSG LSA bis zum Wegfall der gesetzlichen Einstellungs Voraussetzungen, soweit dies erforderlich ist.
Bereitstellung der Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben	Ohne die persönlichen Daten der Laufbahnbewerber*innen kann eine Auswahl entsprechend der gesetzlichen Einstellungs Voraussetzungen für den öffentlichen Dienst sowie des besonderen Anforderungsprofils des zu besetzenden Amtes im Landespolizeivollzugsdienst nicht erfolgen. Des Weiteren sind die personenbezogenen Daten zur Verarbeitung durch die vorbenannten Stellen zum Zweck der Durchführung von Eignungsauswahl-/Einstellungsverfahren erforderlich.
Rechte der betroffenen Person	Laufbahnbewerbende haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten ➤ Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten ➤ Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung ➤ Recht auf Unterrichtung ➤ Recht auf Datenübertragbarkeit ➤ Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände ➤ Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen ➤ Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt Leiterstraße 9 39104 Magdeburg Telefon: 0391 81803-0 Telefon: 0800 9153190 (Bemerkung: Freecall, nur aus Sachsen-Anhalt erreichbar) Telefax: 0391 81803-33 E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de

zur Kenntnis genommen am:

Unterschrift der betroffenen Person

Einwilligung in die Datenverarbeitung und Datenspeicherung

Mir ist bekannt, dass meine Einwilligung freiwillig ist. Sie setzt voraus, dass Verarbeitungen, insbesondere Erhebung, Speicherung und Übermittlung meiner personenbezogenen Daten sowie Testverfahren, die nach den Anforderungen des zu besetzenden Amtes im Landespolizeivollzugsdienst erforderlich sind, durchgeführt werden können.

Nur dadurch können im Auswahlverfahren zum Zweck der Einstellung in den Landespolizeivollzugsdienst die für den Polizeiberuf geforderten persönlichen Eignungs-, Befähigungs- und Leistungsvoraussetzungen festgestellt werden. Gleichzeitig entbinde ich den untersuchenden Arzt oder Gutachter in dem Umfang von seiner Schweigepflicht, in welchem sein Befund zur Beurteilung meiner berufsbezogenen Eignung für die vorgesehene Tätigkeit als Polizeivollzugsbeamter/-in im Dienst des Landes Sachsen-Anhalt erforderlich ist.

Die Einwilligung zur Datenverarbeitung kann gemäß Art. 7 Abs. 3 Satz 1 der Verordnung (EU) 2016/679

(Datenschutz-Grundverordnung) jederzeit in Textform (z.B. per Brief, E-Mail) gegenüber dem Verantwortlichen widerrufen werden, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die erhobenen Daten gem. § 28 Abs. 3 Datenschutzgesetz Sachsen-Anhalt gespeichert werden, auch wenn kein Dienstverhältnis zustande kommt.

Hierin willige ich ein.

Name:

Vorname:

Geb.-datum:

Wohnanschrift:

Ort, Datum, Unterschrift der betroffenen Person

(bei Minderjährigen bitte zusätzlich die Unterschriften der Träger der elterlichen Verantwortung)